

Seminar

für pflegende Eltern und Angehörige

Inhalte des Seminars sind:

- Bewusstsein - Wachkoma
- Wahrnehmung und -veränderungen
- Berührungen
- Aspekte der Biographie
- Basale Stimulation
- Bewegen und bewegt werden

Das Seminar umfasst 16 Ustd. an 2 Tagen.
Die Seminargebühren von 150 € können
über den Kostenträger abgerechnet
werden.

Termine erfahren Sie unter:
www.hegau-jugendwerk.de

Ansprechpartner:

Thomas Wörsdörfer
Pflegeexperte für Menschen im Wachkoma (RbP)
Praxisbegleiter für Basale Stimulation
Kapellenstraße 31
78262 Gailingen am Hochrhein
thomas.woersdoerfer@hegau-jugendwerk.de
www.hegau-jugendwerk.de

So finden Sie uns:



Hegau-Jugendwerk GmbH
Kapellenstraße 31
78262 Gailingen am Hochrhein
Tel: 07734 939-0
Fax: 07734 939-206
info@hegau-jugendwerk.de
www.hegau-jugendwerk.de

Seminar für pflegende Eltern und Angehörige



Liebe Eltern,

plötzlich stehen Sie vor der Situation, dass Ihr Kind durch Unfall oder Krankheit zum Pflegefall geworden ist und intensive Betreuung benötigt.

Der Umgang mit Ihrem bewusstseinsgetrübten, desorientierten oder komatösen Kind stellt täglich hohe Anforderungen an Sie.

Ständig sind Sie mit der Frage konfrontiert, kann mein Kind überhaupt verstehen, kann ich mich ihm verständlich machen, und wie kann ich erkennen, ob es mich verstanden hat?

In dem zweitägigen Seminar wollen wir Antworten auf Ihre Fragen finden.

Durch Theorieimpulse, Eigenerfahrung, Partnerübungen und Reflexion wollen wir uns der Haltung dieser Menschen gegenüber bewusst werden.

Sie erfahren, welche grundlegenden Angebote zur Wahrnehmungs- und Entwicklungsförderung, Sie Ihrem Kind in einfacher Form anbieten können.

„Im Zentrum steht der Mensch in seiner physischen Realität, die uns auch dann einen persönlichen Zugang eröffnet, wenn scheinbar alle kommunikativen und geistigen Beziehungen verhindert sind.“

(A. FRÖHLICH, 2003)

Ein intensiver Erfahrungsaustausch ist ein weiterer Bestandteil des Seminars. Unter gleich Betroffenen zu sein bedeutet auch, verstanden zu werden, keine Rücksicht nehmen zu müssen, alles fragen zu dürfen.

Das Seminar richtet sich an all jene, die Menschen begleiten und pflegen,

die in ihrer Fähigkeit zur Wahrnehmung, Bewegung und Kommunikation beeinträchtigt sind, z.B.:

Bewusstlose, Beatmete, Desorientierte, Somnolente, Schädel-Hirn-Traumatisierte, Patienten mit hypoxischem Hirnschaden, Hemiplegie, Menschen im Wachkoma, stark in der Bewegung eingeschränkte Menschen und auch Frühgeborene.

All diesen Menschen ist gemeinsam, dass sie

- „körperliche Nähe brauchen, um andere Menschen wahrnehmen zu können,
- Menschen brauchen, die ihnen die Umwelt auf einfachste Weise nahe bringt,
- Menschen brauchen, die ihnen Fortbewegung und Lageveränderung ermöglicht,
- Menschen brauchen, die sie auch ohne Sprache verstehen und sie zuverlässig versorgen und pflegen“